

Frühlingsgefühlen auf Plattdeutsch lauschen

„Vertällekes ut't Kaspel un ut de Būrte“

Stadtlohn. Mit den „Vertällekes ut't Kaspel un ut de Būrte“ startet der Stadtlohner Heimatverein in den Mai. Am Dienstag, 8. Mai, um 10 Uhr findet ein plattdeutscher Morgen im Haus Hakenfort, Dufkampstraße 11, statt. Der Eintritt ist frei.

Der Spaß an der plattdeutschen Sprache steht im Vordergrund bei den Veranstaltungen von „Vertällekes ut't Kaspel un ut de Būrte“. Dieser soll auch bei den Zuhörern nachwirken, wie der Heimatverein schreibt.

Bei dieser Veranstaltung sind die plattdeutschen Gedichte, Erzählungen und Anekdoten als ein Lob auf die „Muttersprache“ Plattdeutsch zu verstehen. Außerdem bringen die Verfasser der Texte

den Zuhörern Maigefühle und Beobachtungen sowie Emotionen gegenüber der eigenen Mutter nahe.

Alle Freunde der plattdeutschen Sprache sind willkommen und dürfen gern durch eigene Beiträge die Themen ergänzen und abrunden, betonen die Veranstalter. Die übernächste Veranstaltung in dieser Reihe ist am Dienstag, 12. Juni, um 10 Uhr.

Ferner wird schon auf die „Plattdeutsche Maianacht“ am Bildstock der Familie Leuker in Büren hingewiesen. Termin: Freitag, 18. Mai, um 19 Uhr. Weitere Hinweise zu den Aktivitäten des Heimatvereines gibt es im Internet.

www.heimatverein-stadtlohn.de